



Alfa Romeo Club „tempi passati“

Bericht von unserem Mitglied
Edwin Halbartschlager
Januar 2020



An Weihnachten bekamen wir Besuch von befreundeten Alfisti aus Düsseldorf. Ich hatte einige Tage vorher gehört, dass einer von weltweit sieben produzierten Alfa Romeo Disco Volante Spyder in Basel in der Ferrari Vertretung von Niki Hasler stand. Ich rief also am Freitag dort an und vereinbarte für Samstag einen Besichtigungstermin für vier Alfisti des 1,39 Millionen Franken teuren Autos. Bei Niki Hasler empfing man uns wie alte Bekannte. Obwohl es klar war, dass wir weder den Disco Volante Spyder, noch einen der Ferrari potentiell kaufen würden, nahm man sich 1 1/2 Stunden Zeit für uns. Abgesehen von der Sitzprobe in diesen einmaligen Auto und den neuen und neueren Ferraris wie F40 und F50 bekamen wir eine Führung in die Restaurationsabteilung, wo die Restauration eines Ferrari Daytona gut und gern 500 000 Fr. kostet. Auch den völlig neuen Keller mit Kundenfahrzeugen, wo ehemalige Ferraris wie 250 GT Berlinetta Lusso von bekannten Schauspielern stehen mit drehenden Lift nach oben konnten wir ebenso geniessen wie einen anschliessenden Café in der neuen hauseigenen Bar. Alles in allem eine supernette und einmalige Führung. Vielen Dank an dieser Stelle an

Matthias von der Niki Hasler AG. Hier noch einige Daten zum Alfa Romeo 8C Disco Volante Spyder: Der 2012 in Genf zuerst als Coupé vorgestellte Disco Volante ist ein Remake des bereits 1952 von Touring produzierten Disco Volante, was man der Form unschwer erkennt. Man muss einen aktuellen Alfa 8C Competizione nach Milano in die Carrozzeria Touring bringen, aus welchem dann in einigen Monaten der Disco Volante in der Wunschfarbe entsteht. Der in Basel ausgestellte Disco Volante Spyder wurde von Niki Hasler in Auftrag gegeben und steht zum Verkauf; es ist die Nummer vier von sieben weltweit produzierten. Innen in der Motorhaube sind alle Personen mit Ihrer Unterschrift verewigt, die am Disco Volante mitgebaut haben. Das Auto ist in natura eine Wucht, viel schöner als auf den Bildern und wurde 2016 in Villa d'Este mit dem Design Award ausgezeichnet. Dieser Spider schreibt sich mit y. Gemäss Niki Hasler ist es eine einmalige Mischung von Tradition mit Alfa Romeo und der Carrozzeria Touring und Moderne mit dem 8 Zylinder Maserati Motor der von Ferrari entwickelt worden ist. Als Alfista war die Begutachtung in allen Details mit Probesitzen ebenfalls ein einmaliges Erlebnis.



Alfa Romeo Club „tempi passati“ Bericht von unserem Mitglied
Edwin Halbartschlagler Januar 2020, weitere Bilder

